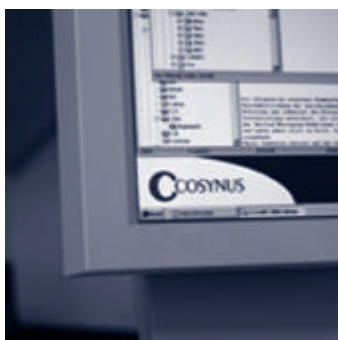


# **FaxExport XL for Tobit<sup>®</sup> DvISE<sup>®</sup>**

Version 1.5



**©COSYNUS GmbH**

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

1. Voraussetzungen .....	3
2. Installation .....	4
3. Lizenzierung beim ersten Start.....	8
4. Allgemeines .....	10
5. Konfiguration.....	11
5.1. Das Hauptmenü .....	11
5.1.1. Install service .....	12
5.1.2. Start Service .....	13
5.1.3. Restart service.....	13
5.1.4. Stop service .....	13
5.2. FaxExport-Lizenz.....	14
5.3. Zusatzfunktionen.....	14
5.4. Einstellungen von FaxExport .....	16
5.4.1. Options .....	16
6. Referenz .....	19
6.1. Feldbeschreibung der TXT-Dateien.....	19
6.2. Konfigurierbare Feldnamen.....	20
6.3. Fehlercodes.....	21
6.4. Spezielle @@-Befehle.....	22
6.4.1. setsrstr .....	22
7. Impressum.....	23

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

### 1. Voraussetzungen

Die Installation von COSYNUS FaxExport kann auf den Betriebssystemen Windows NT 4, Windows 2000 und Windows XP erfolgen.

Für den einwandfreien Betrieb der Tobit DvISE-Installation ist eine korrekte Konfiguration gemäß Handbuch zwingend erforderlich. Sollten Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte vor Aktivierung der Services an einen Fachhandelspartner von COSYNUS (CSP, <http://www.cosynus.de/csp>) oder an COSYNUS direkt. Sie erhalten dort auf Anfrage die gewünschte Dienstleistung.

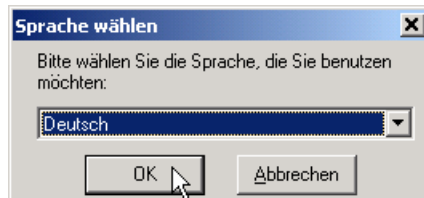
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

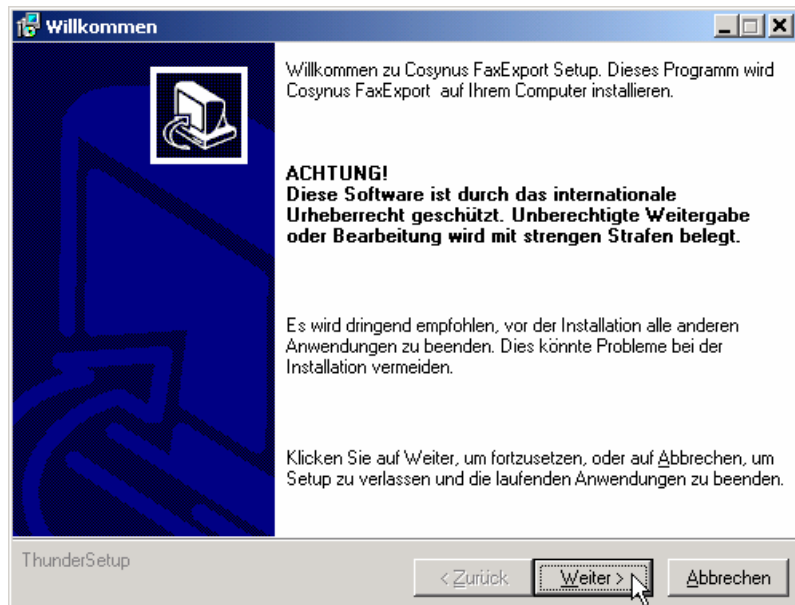
---

### 2. Installation

Starten Sie das Programm SETUP.EXE und wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Setup ausführen möchten.



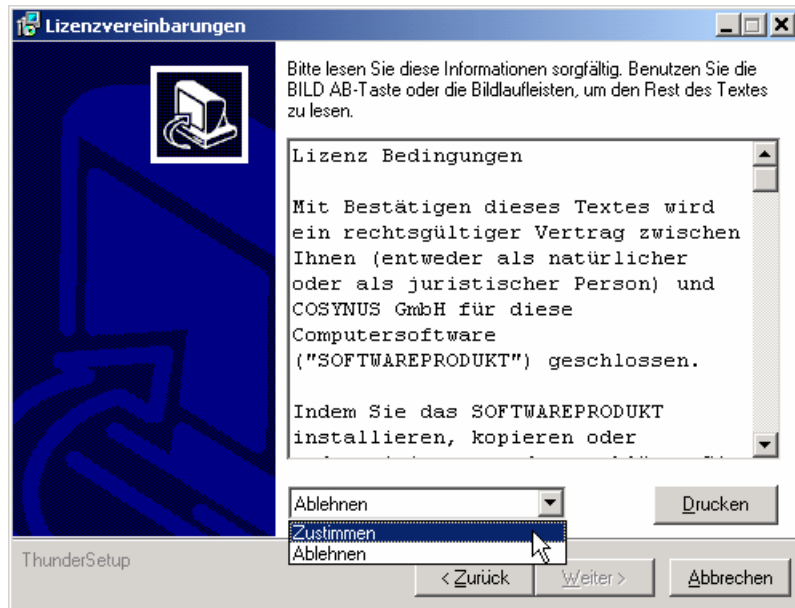
Beachten Sie bitte unseren Copyright-Hinweis!



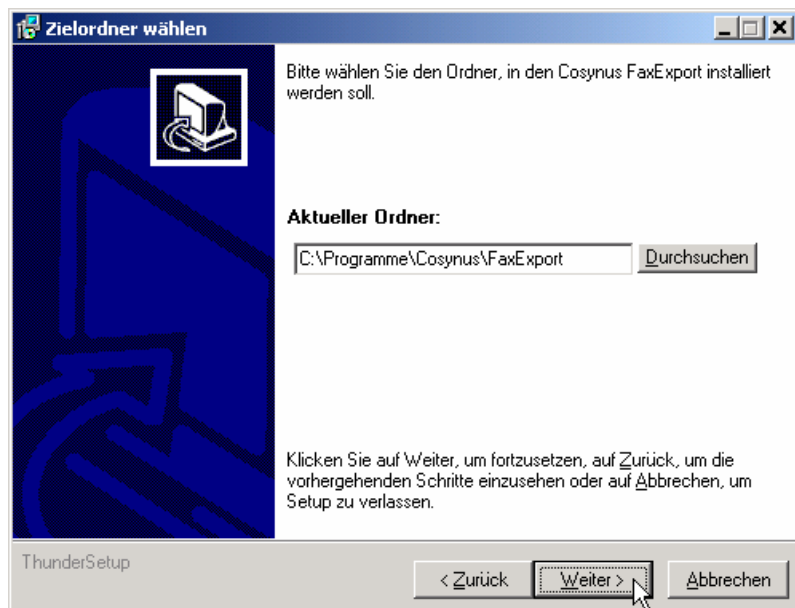
Wenn Sie mit unseren Lizenzbedingungen einverstanden sind, klicken Sie bitte auf „Zustimmen“. Sie können die Lizenzbedingungen auch ausdrucken. Sollten Sie mit den Lizenzbedingungen nicht einverstanden sein, setzen Sie sich bitte mit uns wegen der Rückgabe Ihrer Lizenz in Verbindung.

# FaxExport

## Installation & Konfiguration



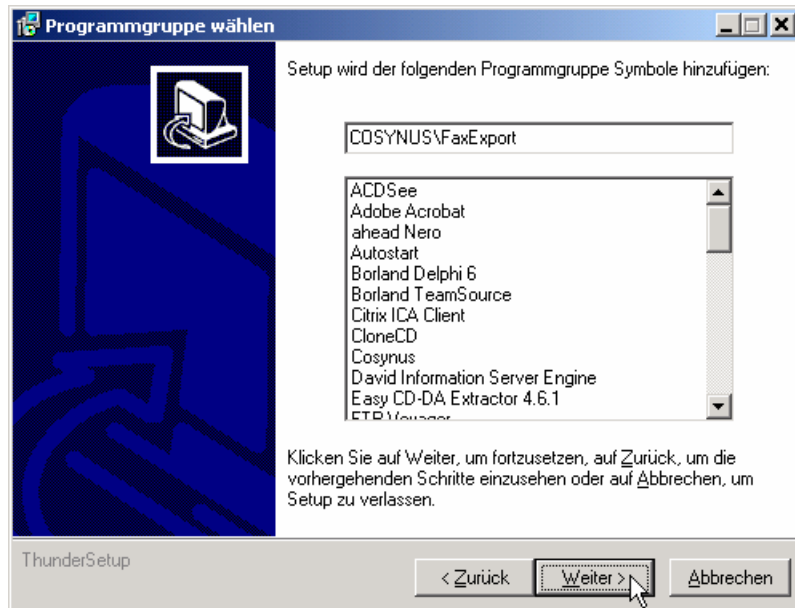
Wählen Sie nun das Verzeichnis aus, in dem die Programm-Dateien abgelegt werden sollen. Achtung: Das Verzeichnis darf kein Netzwerklauferwerk sein!



Die Programmverknüpfungen werden im Profil „All Users“ gespeichert:

# FaxExport

## Installation & Konfiguration



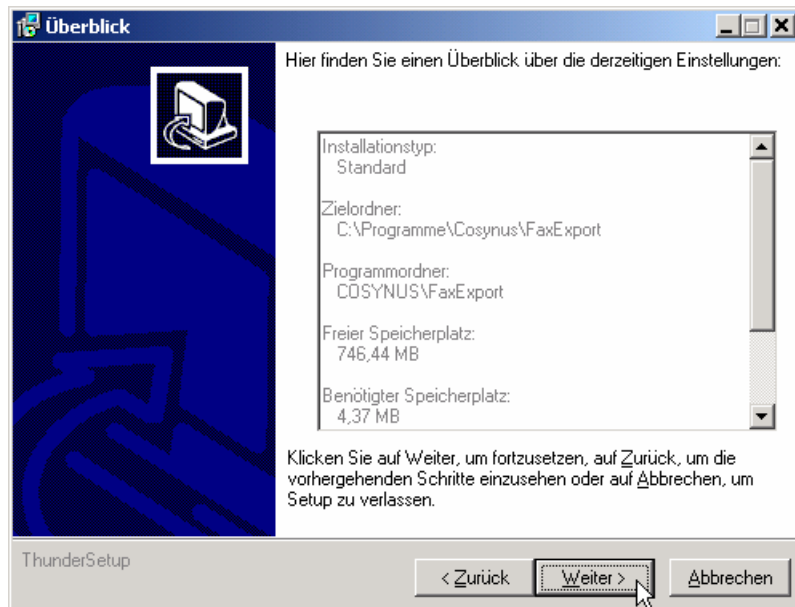
Tragen Sie bitte den Namen und die Firma des Lizenznehmers ein. Es wird die Vorgabe verwendet, die bei der Installation von Windows angegeben wurde:



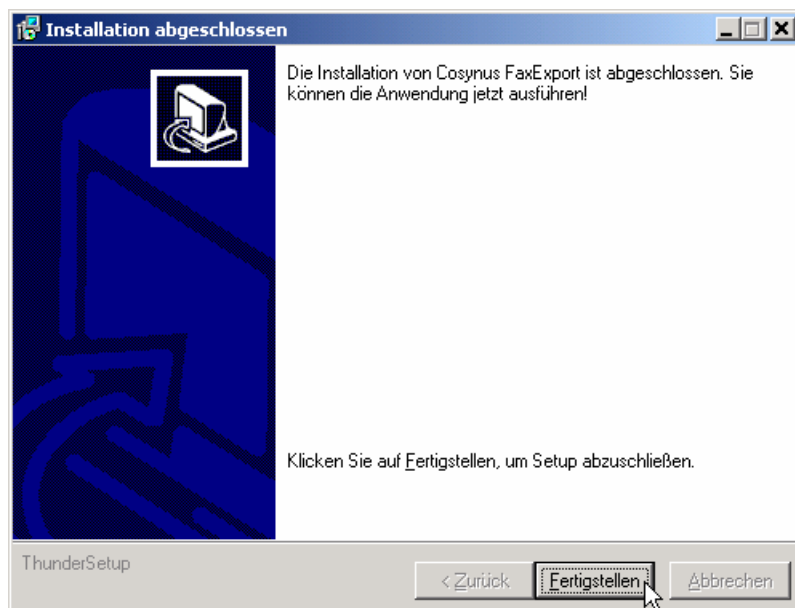
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

Nachdem alle notwendigen Einstellungen gemacht wurden, können Sie im Überblick die Werte noch einmal kontrollieren und gegebenenfalls über die Zurück-Schaltfläche Ihre Eingaben korrigieren.



Nachdem die Installation abgeschlossen ist, werden Sie informiert, ob ein Neustart erforderlich ist. Dies ist immer dann der Fall, wenn eine der installierten Dateien in Benutzung war und ersetzt werden musste. Starten Sie bitte vor dem Neustart weder die Applikation noch ein anderes Setup, um sicherzustellen, dass die Installation einwandfrei und ordnungsgemäß durchgeführt wird.



# FaxExport

## Installation & Konfiguration

### 3. Lizenzierung beim ersten Start

Wählen Sie die Lizenz aus, die Sie erworben haben:

**Cosynus Registrierung**

## Registrierung

Dieses Programm benötigt einen Freischaltcode. Der Freischaltcode ist rechner-spezifisch und muss bei gravierenden Systemveränderungen erneut eingetragen werden. Sie erhalten den Freischaltcode bei der COSYNUS GmbH via

Telefon: 0800-COSYNUS  
+49 6151 99583-50  
Fax: +49 6151 99583-9950

Lizenzversion:

FaxExport

Systemcode: 3389-8A70-64

Freischaltcode:

Sie können sich sofort registrieren lassen. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche „eMail Formular“ und tragen Sie in diesem Formular alle erforderlichen Daten ein:

**Cosynus Registrierung**

## Registrierung via eMail

Systemschlüssel: 3389-8A70-64

Lizenzversion: FaxExport

Betriebssystem: Windows 2000 Server deutsch

Ansprechpartner: Harold Strohmaier

Firma: Cosynus GmbH

Adresse: Adelungstraße 32

ZIP / Ort: 64283 Darmstadt

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151 99583-50

Fax: +49 6151 99583-99

eMail: info@cosynus.de

Ja, ich möchte Informationen zu Veranstaltungen und Produkten der COSYNUS GmbH zugesendet bekommen.



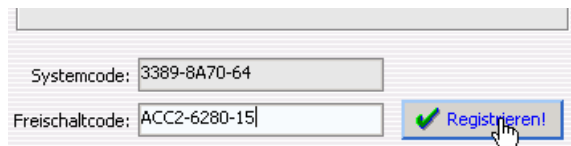
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

Für die Freischaltung per Telefon benötigen wir den Systemcode. Der Systemcode ist für jeden PC unterschiedlich. Rufen Sie nun innerhalb der üblichen Geschäftszeiten 0800-COSYNUS (oder +49 6151 9448-0) an. Wir generieren sofort einen Freischaltcode. Wenn Sie eine Testlizenz verwenden, ist dieser Schlüssel mit einem Ablaufdatum versehen. In jedem Fall aber ist es wichtig, dass Sie diesen Freischaltcode sofort eintragen, da dieser nur für kurze Zeit gültig ist.

Wenn Sie von uns den Freischaltcode erhalten haben, tragen Sie diesen bitte im Lizenzdialog ein und klicken danach auf „Registrieren“:



Systemcode: 3389-8A70-64  
Freischaltcode: ACC2-6280-15

Registrieren!

Nun muß FaxExport neu gestartet werden.

# FaxExport

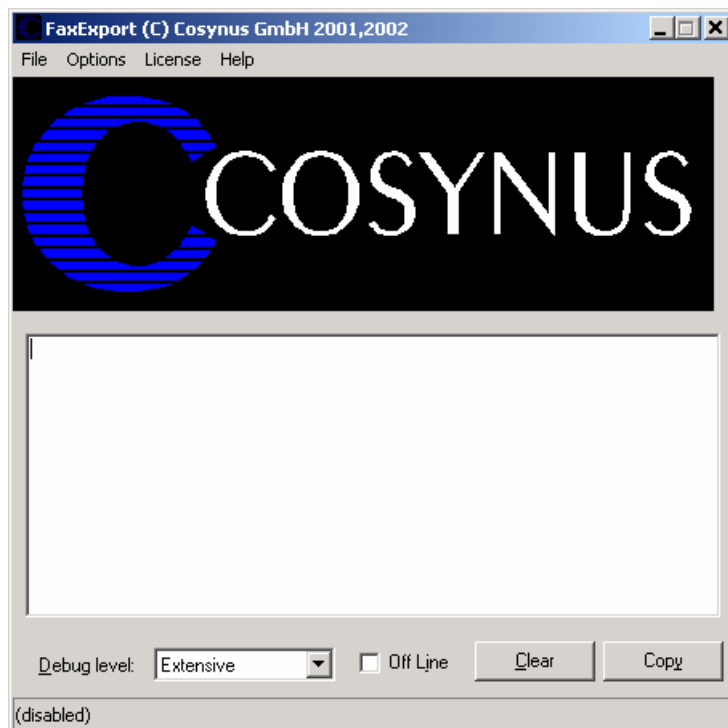
## Installation & Konfiguration

---

### 4. Allgemeines

Nach dem ersten Programmstart sehen Sie den Startbildschirm von FaxExport. Ein Klick auf das COSYNUS-Logo verbindet Sie sofort mit unserer Internetseite. Im unteren Teil sind die notwendigen Elemente zur Überwachung von FaxExport positioniert.

Im folgenden geben wir noch einige allgemeine Hinweise zum Hauptfenster:



Beachten Sie bitte die Fußzeile, die Ihnen genau darüber Auskunft gibt, in welchem Status sich FaxExport befindet. Wenn die Funktionen durch die Applikation ausgeführt werden, wird in der Fußzeile das letzte Verarbeitungsdatum dargestellt:

Last scan @ 27.05.2002 10:40:34

Ist FaxExport deaktiviert, erscheint (disabled) in der Fußzeile:

(disabled)

Wenn FaxExport als Dienst gestartet wurden, wird nur die Konfiguration der Betriebsparameter von der gestarteten Applikation ausgeführt:

(started as service)

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

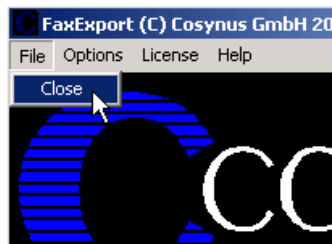
---

### 5. Konfiguration

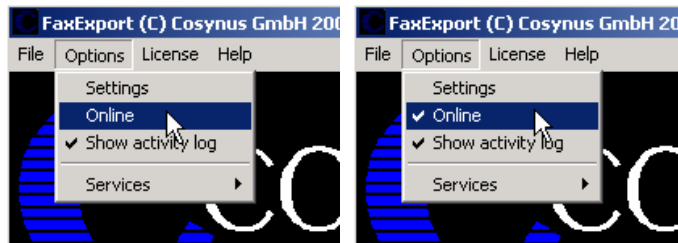
#### 5.1. Das Hauptmenü



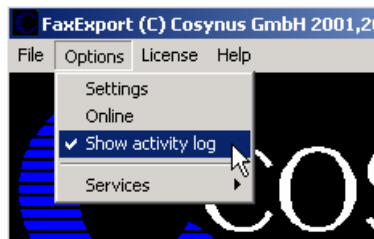
Um FaxExport wieder zu beenden, können Sie ALT+F4 drücken oder im Menü *F*ile den Eintrag *C*lose auswählen:



Wenn Sie FaxExport deaktivieren möchten ohne die Applikation zu beenden, wählen Sie *O*ptions? *O*nline. Der Haken vor „Online“ zeigt an, ob FaxExport aktiv ist und damit Nachrichten exportiert werden. Beachten Sie, daß auch bei korrekter Konfiguration keine Nachrichten exportiert werden können, wenn FaxExport nicht online geschaltet sind!



Wenn Sie den Verarbeitungsmonitor nicht sehen möchten, können Sie über *O*ptions? *S*how Activity Log diesen Bereich aus- und wieder einblenden. Beachten Sie bitte, dass diese Option nicht gespeichert wird. Nach jedem Programmstart wird der Verarbeitungsmonitor angezeigt.



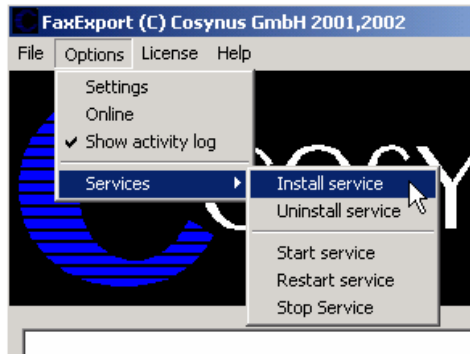
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

### 5.1.1. Install service

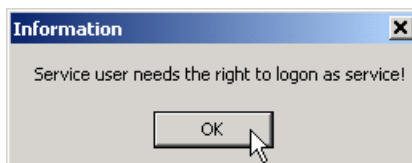
Um FaxExport als Service zu installieren, wählen Sie *Options? Services? Install Service*. Achtung: Sie können FaxExport nur als Service starten, wenn David nicht auf einen Novell-Server installiert ist.



Tragen Sie den Anmeldenamen und das Passwort ein, mit dem sich der Dienst anmelden soll. Wir empfehlen, die Voreinstellung zu übernehmen, wenn FaxExport auf dem gleichen Rechner wie David installiert wird. Damit hat FaxExport ausreichend Rechte. Bei Bedarf kann auch *LocalSystem* (ohne Passwort) als Benutzer eingetragen werden. Der Dienst wird beim nächsten Systemstart automatisch gestartet. Beachten Sie bitte, dass bei Windows NT 4.0-Servern das vorangestellte „\“ nicht verwendet werden darf. Eventuell müssen Sie den Benutzer voll mit der zugehörigen Domäne qualifizieren (z.B. COSYNUS\DVU-SRVDAVID):



Beachten Sie bitte, dass der Benutzer, mit dem sich der Dienst anmeldet, das Recht haben muss, sich als Dienst anzumelden.

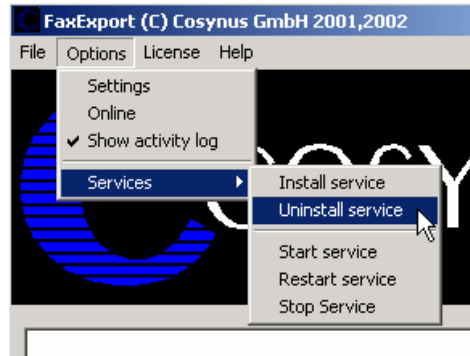


# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

Möchten Sie FaxExport deinstallieren, können sie den Dienst wieder entfernen, indem Sie den Menüeintrag *Options? Services? Uninstall Service* verwenden:



Der Dienst kann direkt über den Windows-Dienstemanager gestartet und gestoppt werden. Über die Menüpunkte *Options? Services? Start Service*, *Options? Services? Restart Service* und *Options? Services? Stop Service* geht dies auch direkt aus FaxExport.

### 5.1.2. Start Service

Mit *Start service* starten Sie FaxExport als Dienst. Zeitgleich führt die als Applikation gestartete Instanz von FaxExport keine Aufträge mehr aus, sondern dient nur noch zur Konfiguration. Änderungen in der Konfiguration werden sofort an den Dienst übergeben.

### 5.1.3. Restart service

Beendet den Dienst und startet ihn wieder neu. Diese Funktion ist dann sinnvoll, wenn im Menü *Options* der Timer aktiviert wurde.

### 5.1.4. Stop service

Beendet den Dienst und veranlaßt die als Applikation gestartete Instanz wieder alle Funktionen zu übernehmen.

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

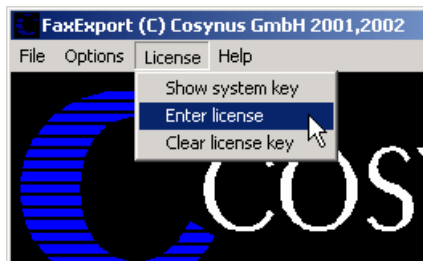
### 5.2. FaxExport-Lizenz

Welche Lizenz aktuell installiert ist, sehen Sie direkt im Fenstertitel von FaxExport. Derzeit gibt es nur eine mögliche Variante:



Bei Testlizenzen können Sie über *License? Show license key* prüfen, wieviel Restlaufzeit Sie noch haben:

Wenn Sie eine andere Lizenz verwenden möchten, weil Sie z.B. inzwischen eine endgültige Lizenz einsetzen möchten, benutzen Sie hierzu *License? Enter license*.

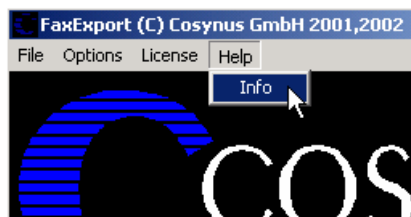


Möchten Sie FaxExport nicht mehr verwenden oder auf einer anderen Maschine installieren, müssen Sie die installierte Lizenz über *License? Clear license key* löschen.



### 5.3. Zusatzfunktionen

Über *Help? Info* erhalten Sie Informationen über die aktuell eingesetzte Programmversion sowie alle erforderlichen Kontaktdaten, um mit COSYNUS in Verbindung treten zu können.



# FaxExport

## Installation & Konfiguration

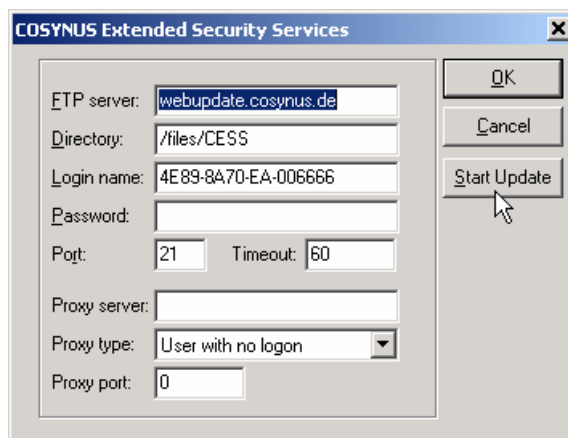
---



Möchten Sie FaxExport aktualisieren, können Sie die Funktion *Help? WebUpdate* benutzen. Voraussetzung hierfür ist, dass FaxExport direkten Zugang zum Internet hat und der FTP-Port (21) sowie die Namensauflösung (DNS) freigeschaltet sind. In den meisten Fällen kann der Zugriff auch über einen FTP-Proxy-Server durchgeführt werden. Sie benötigen für diese Funktionen einen gültigen Account auf dem FTP-Server von COSYNUS. Diesen Account erhalten Sie, wenn Sie für FaxExport einen Softwarepflegevertrag abschließen.



Bitte verändern Sie die Einstellungen nur, wenn Sie von COSYNUS oder Ihrem Händler diesbezüglich benachrichtigt werden. Damit ist sichergestellt, dass Sie die Software immer direkt von COSYNUS erhalten. Beachten Sie bitte, daß bei „Start Update“ FaxExport beendet wird!



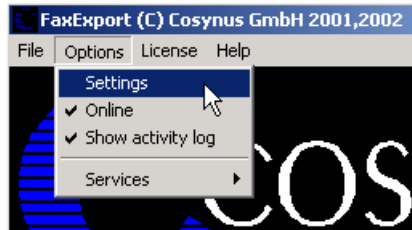
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

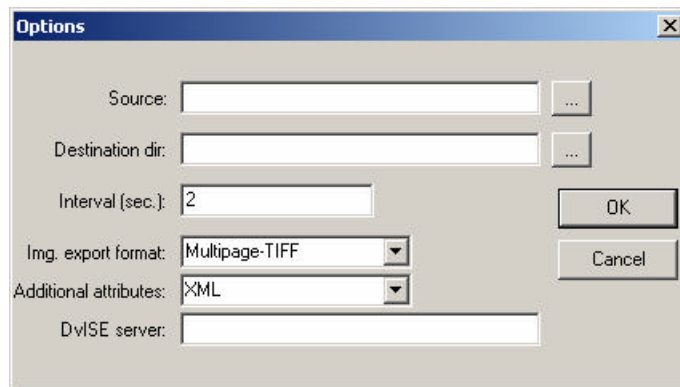
---

### 5.4. Einstellungen von FaxExport

Über das Menü *Options? Settings* gelangen Sie in den eigentlichen Konfigurationsdialog. Beachten Sie bitte, dass keine Nachrichten exportiert werden, solange dieser Dialog geöffnet ist.



#### 5.4.1. Options



##### Source

Tragen Sie hier den Namen eines für FaxExport eingerichteten Duplogs ein oder den Verweis auf die Archive.Dat des Verzeichnisses, das exportiert werden soll. Achtung: Die Nachrichten werden automatisch gelöscht, wenn hier eine ARCHIVE.DAT ausgewählt wird, die nicht über einen Duplog-Eintrag erzeugt wird..



Wenn Sie nicht möchten, daß FaxExport die exportierten Daten im Anschluß aus dem Tobit Archiv System (TAS) löscht, müssen Sie in der DAVID.INI im ..\David\Code-Verzeichnis einen Duplogeintrag erstellen:

Beispiel: DUPLOG={Doctype=0 |RX}FaxExport.LOG

Die genaue Syntax für den Duplog-Parameter können Sie der Dokumentation zu Tobit DvISE entnehmen.



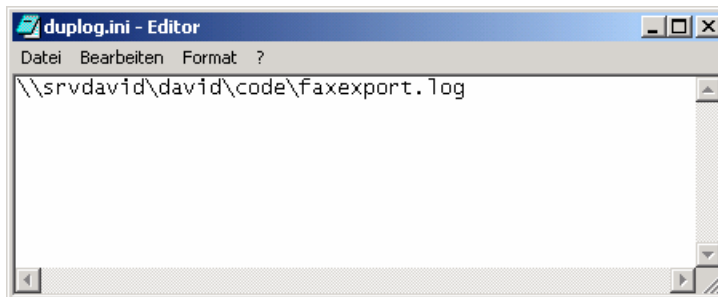
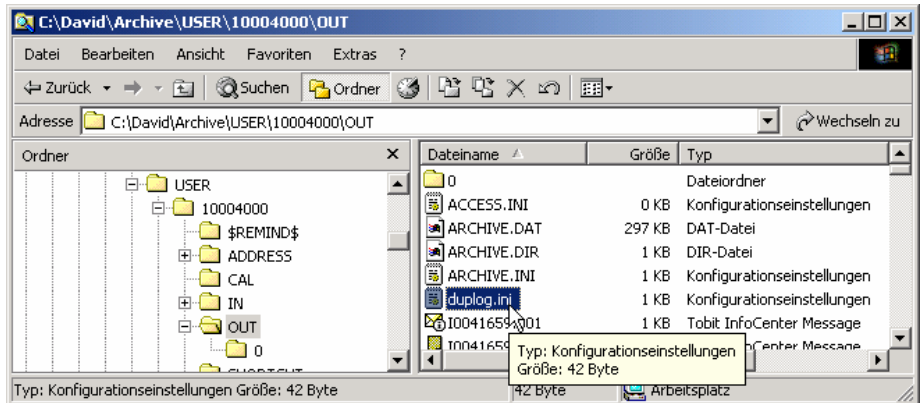
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

Beenden Sie den DvISE Servicelayer, und starten Sie ihn erneut, damit die veränderten Einstellungen aktiv werden. Jede Veränderung in der DAVID.INI erfordert einen Neustart des Servicelayers.

Alternativ dazu können Sie auch in ausgewählten Verzeichnissen des TAS eine Datei mit dem Namen DUPLOG.INI anlegen. In der ersten Zeile dieser Datei muß der UNC-Pfadname auf die in Source definierte Duplog-Datei enthalten sein:



### Destination Dir

Wählen Sie hier das Verzeichnis aus, in dem die exportierten Daten abgelegt werden sollen. Das Verzeichnis muß existieren. FaxExport benötigt in diesem Verzeichnis Schreibrechte. Schließen Sie den Eintrag nicht mit ‚\‘ ab!



### Interval (sec.)

Je kürzer das eingestellte Intervall, desto schneller werden die Nachrichten verarbeitet.

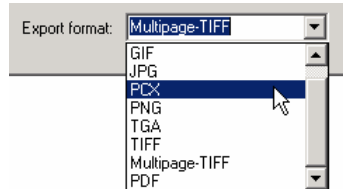
# FaxExport

## Installation & Konfiguration

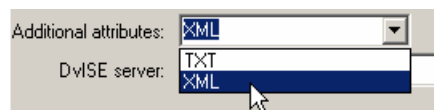
---

### Export format:

Wählen Sie hier aus, in welchem Format Sie die Faxdatei erhalten möchten. Die Formate Multipage-TIFF und PDF erzeugen für jeden Fax genau einen Export. Alle anderen Formate erzeugen je Faxseite einen Export.



### Additional attributes:



Wählen Sie hier aus, in welchem Format Sie die Zusatzinformationen erhalten möchten. Derzeit stehen die Formate „TXT“ und „XML“ zur Verfügung. TXT-Dateien sind kompatibel zum Format „INI“.

### David Server



Tragen Sie bitte hier Ihren David-Server ein. Beachten Sie bitte, daß der Beginn des UNC-Namens bis zum David-Verzeichnis erwartet wird. Liegt beispielsweise die David-Installation auf `SERVER01/SYS:PROGRAMS \DAVID`, so geben Sie bitte `\\SERVER01 \SYS \PROGRAMS` ein. Bei NT-Installation ist das in der Regel der Servername, auf dem die David-Installation arbeitet. Diese Angabe ist optional und erfordert bei Netware-Servern zwingend einen installierten Netware-Client von Novell. Für den angegebenen Server werden die ObjectIDs ausgelesen und die dazu passenden Netzwerkbenutzer ermittelt. Damit wird bei Angabe des Erstellers oder Eigentümer eines exportierten Faxes nicht die ObjectID des Benutzers angegeben, sondern der Netzwerkanmeldename. Die Liste der gefundenen Benutzer kann in der Datei `userlist.txt` eingesehen werden, die im FaxExport-Programmverzeichnis nach jedem Auslesen angelegt wird.

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

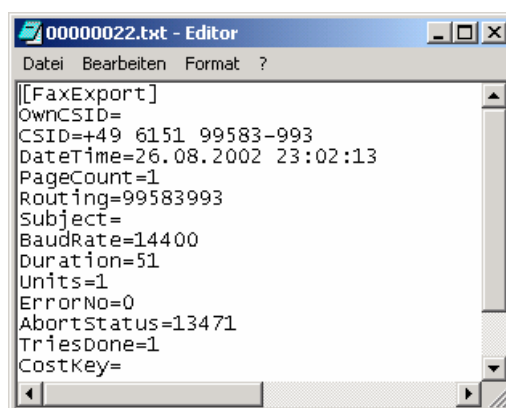
### 6. Referenz

#### 6.1. Felddescription der TXT-Dateien

OwnCSID	eigene Faxkennung
CSID	Faxkennung der Gegenstelle
DateTime	Datum der Nachricht
PageCount	Seitenanzahl (Faxe)
Routing	Durchwahlinformation/Zielrufnummer
Subject	Betreff
Baudrate	Baudrate
Duration	Übertragungsdauer in Sekunden
Units	Anzahl der Gebührenimpulse
ErrorNo	Fehlernummer, 0=Kein Fehler aufgetreten
AbortStatus	Abortstatus
TriesDone	Anzahl der Versuche
Costkey	Kostenschlüssel
Filename	Dateiname der Nachricht (ohne Erweiterung)
ImgSize	Größe der Images (nicht bei MultipageTIFF)
Param<xx>	Text, der im Sendeauftrag mit @@setsrstr gesetzt wurde

Die Parameterdatei wird mit der Erweiterung .\$\$\$ erstellt und erst nach Vervollständigung in .TXT umbenannt. In der ersten Zeile der Parameterdatei wird der Schlüssel [FaxExport] eingefügt und weist somit ein Format auf, das auch in INI-Dateien verwendet wird.

Beispiel:



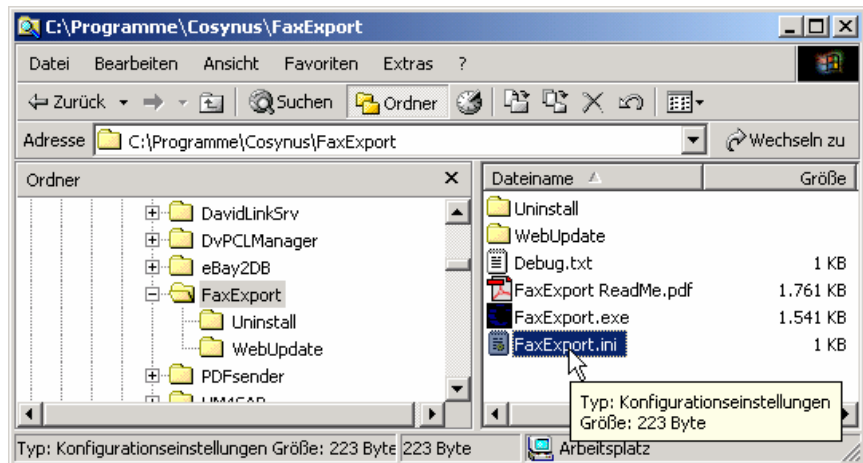
```
[[FaxExport]
OwnCSID=
CSID=+49 6151 99583-993
DateTime=26.08.2002 23:02:13
PageCount=1
Routing=99583993
Subject=
BaudRate=14400
Duration=51
Units=1
ErrorNo=0
AbortStatus=13471
TriesDone=1
CostKey=
```

# FaxExport

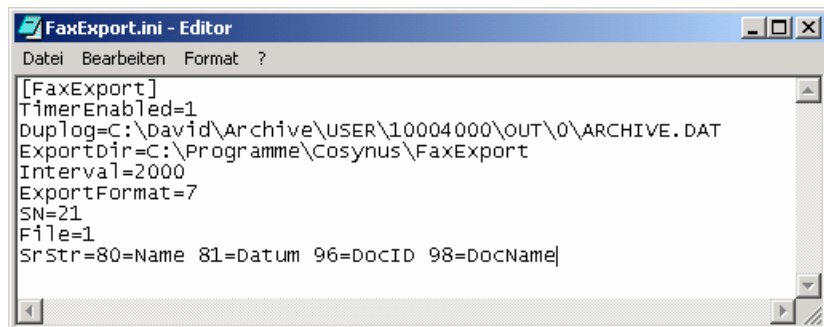
## Installation & Konfiguration

### 6.2. Konfigurierbare Feldnamen

Wenn Sie anstelle von Param<xx> für einen definierten Parameter einen sprechenden Feldnamen wünschen, können Sie dies über einen Eintrag in der Konfigurationsdatei FAXEXPORT.INI bewirken:



Tragen Sie hier in der Sektion [FaxExport] bei dem Schlüssel „SrStr=“ die Liste aller Umsetzungen ein. Jede Umsetzung besteht aus einem Paar von Parametern: Die <id> des @@SETSRSTR -Befehls und dem gewünschten Feldnamen. Mehrere Einträge werden durch ein Leerzeichen getrennt.



# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

### 6.3. Fehlercodes

0	ERR_sent
10	ERR_unknown_hardware_problem
11	ERR_nothing_to_poll
20	ERR_dial_error
21	ERR_busy_tone_detected
22	ERR_no_fax_machine
23	ERR_no_response
24	ERR_no_dial_tone
25	ERR_wrong_number
26	ERR_dial_locked
27	ERR_Baud_rate_to_low
28	ERR_no_response_from_distant
29	ERR_unknown_error
30	ERR_communication_error
31	ERR_transmission_error
32	ERR_error_at_end_of_page
33	ERR_error_on_page
34	ERR_image_not_found
35	ERR_incorrect_file_format
36	ERR_lost_carrier
37	ERR_break_by_user
38	ERR_Undefined
39	ERR_unknown_error_sending
50	ERR_Error_at_end_of_fax
51	ERR_Break_at_distant_station
52	ERR_No_carrier
59	ERR_Problem_at_end_of_fax
90	ERR_no_number
91	ERR_invalid_line
92	ERR_bad_command
93	ERR_TLD_removed
94	ERR_port_already_acquired
95	ERR_failed_to_configure_Port
96	ERR_error_COM_ext_control

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

### 6.4. Spezielle @@-Befehle

#### 6.4.1. setsrstr

Der Befehl `setsrstr` unterliegt folgender Syntax:

```
@@setsrstr <id>,<inhalt>
```

<id> ist ein Wert zwischen 1 und 255, wobei die Werte zum Teil von Tobit reserviert wurden und bestimmte interne Funktionen steuern. Verwenden Sie Werte zwischen 90 und 99.

Bitte beachten Sie auch, daß die Länge aller Inhalte eine bestimmte Größe nicht überschreiten darf. Die Grenze liegt je nach Nachricht mitunter schon bei 50 –60 Zeichen! Es erfolgt durch den Servicelayer keine Überprüfung auf die maximale Anzahl der Zeichen!

Der Befehl `setsrstr` steht ab der DvISE-Version 6.5 zur Verfügung.

# FaxExport

## Installation & Konfiguration

---

### 7. Impressum

Weitere Fragen oder Anregungen nehmen wir gerne per Email (FaxExport@cosynus.de) entgegen.

COSYNUS

Gesellschaft für Computersysteme,  
Netzwerktechnik und Softwareentwicklung mbH

Heidelberger Straße 44  
D-64285 Darmstadt

Fon: +49 6151 9448-0

Fax: +49 6151 9448-99

Internet: [www.cosynus.de](http://www.cosynus.de)

Email: [info@cosynus.de](mailto:info@cosynus.de)

Sparkasse Darmstadt (BLZ 508 501 50) Kto.-Nr.: 2011166

Amtsgericht Darmstadt HRB-Nr. 5559

Geschäftsführer: Harold Strohmaier, Michael Reibold

Darmstadt, den 11. Oktober 2002